

Bedeutsame Exponate zurück in Geisenhausen

Das Heimatmuseum Vilsbiburg war viele Jahre dankbar für historische Gegenstände aus Geisenhausen, die als Leihgaben die Vilsbiburger Bestände bereicherten und dort gut verwahrt, inventarisiert und repräsentabel ausgestellt wurden. Seit Geisenhausen über ein eigenes Museum verfügt, werden diese Leihgaben nun nach und nach aus Vilsbiburg zurückgeholt.

Zur Eröffnung des Museums im Frühjahr 2016 wurde bereits ein erstes Kontingent, bestehend aus einer Reihe bedeutsamer Bodenfunde, an Geisenhausen zurückgegeben und in der Sonderausstellung *Vom Steinbeil zum Tonvotiv – Geschichte aus Geisenhausens Erde* gezeigt. Dazu zählen die bis zu 7.500 Jahre alten Gegenstände aus der Zeit der Linienbandkeramik und die großen Gefäße aus der Münchshöfener Kultur (Eiselsdorf).

Die Rückgabe einer weiteren Gruppe von Exponaten geht auf einen Beschluss der Marktgemeinde vom 13.11.1973 zurück, dem Heimatmuseum Vilsbiburg eine Reihe von Leihgaben auf unbestimmte Zeit zu überlassen. Am 10.1.1974 wurde der Erhalt folgender Leihgaben von Museumsleiter Grasmann und 1. Vors. Billinger bestätigt:

- ein Messing-Gewichtsatz mit sechs Einsätzen aus dem 18. Jh.
- ein Getreide-Messgefäß (200 l) aus dem 19. Jh.
- eine große Eisenkassette mit drei verschließbaren Deckeltüren, vielen Geisenhausenern auch bekannt als sog. "Napoleon-Truhe"
- 16 große Vortragsstangen aus dem 18. und 19. Jh., die bei Prozessionen mitgetragen wurden. Die Stangen weisen zum Teil kunstvolle barocke Schnitzereien am Kopfende auf und tragen Metallschilder mit Bilddarstellungen bäuerlicher und handwerklicher Geräte und Erzeugnisse.

Die beschriebenen Gegenstände, die teilweise in die geplante Sonderausstellung zum historischen Handwerk in Geisenhausen integriert werden sollen, wurden im September von Mitgliedern des Historischen Vereins und zwei Mitarbeitern des Bauhofs in Vilsbiburg abgeholt und ins hiesige Museum verbracht.

Der Historische Verein bedankt sich bei der Marktgemeinde für die Vorbereitung und fürsorgliche Begleitung der Aktion.

Dazugehörige Bilder: *siehe nächste Seiten*



Bild 1: Mitglieder des HV und Mitarbeiter des Bauhofs mit den Vortragsstangen im Vordergrund



Bild 2: Die sog. Napoleontruhe